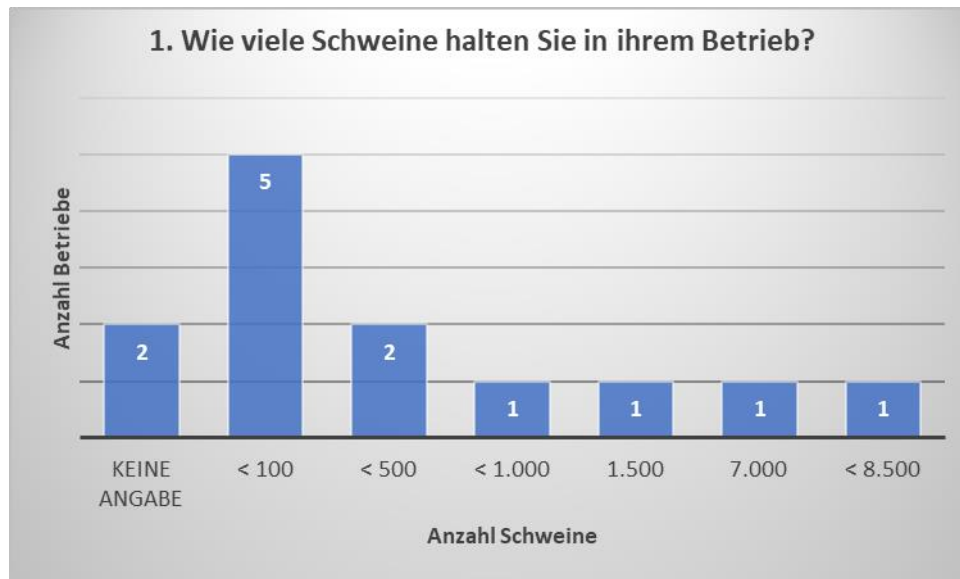
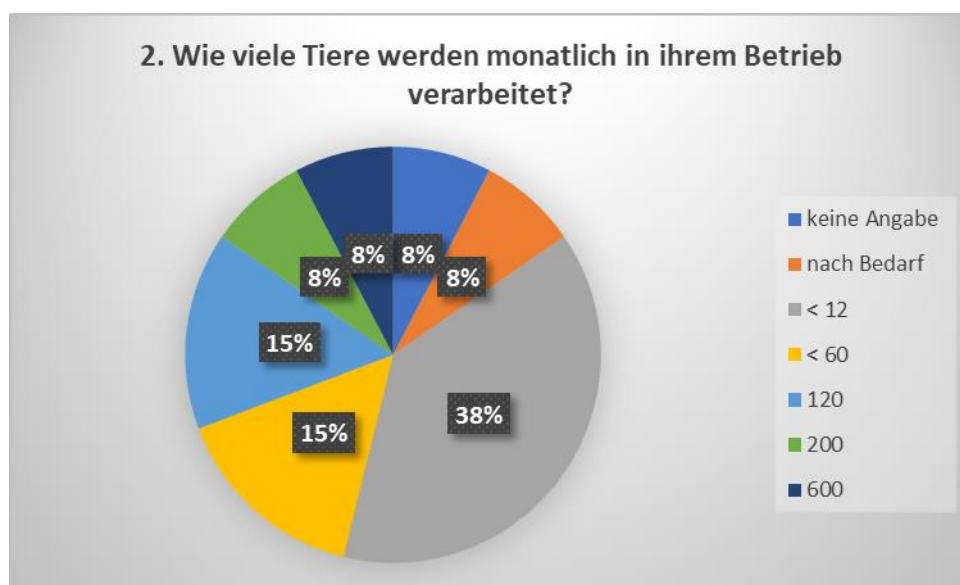


Ergebnisse zur Umfrage zur Direktvermarktung Schweinefleisch

1. Wie viele Schweine halten Sie in ihrem Betrieb?



2. Wie viele Tiere werden wöchentlich in ihrem Betrieb verarbeitet?



Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

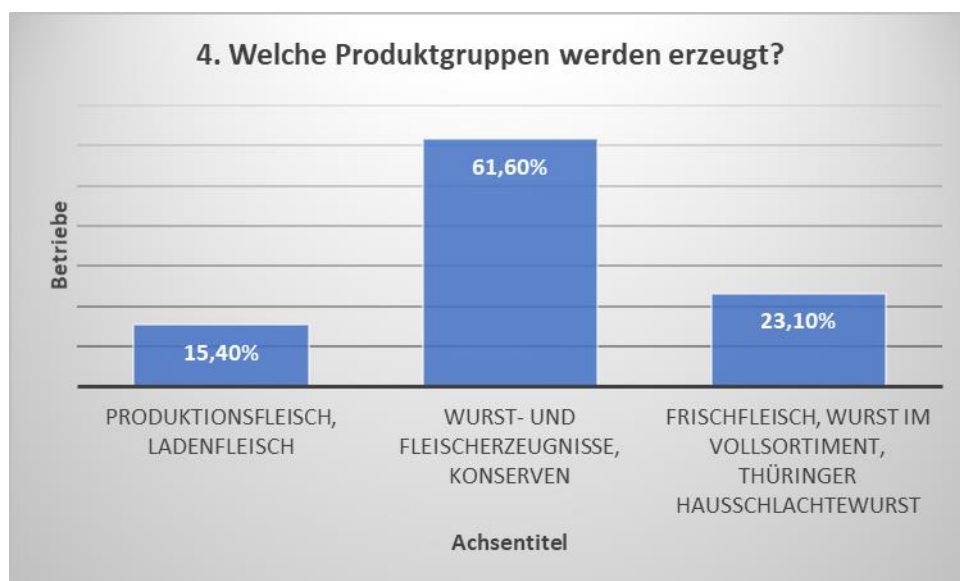
Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

3. Welche Anforderungen stellen Sie an die verarbeiteten Schlachtkörper der Tiere?

- gute Fleischqualität, kein Stress bei der Schlachtung
- große Schlachtkörper
- gute Fleischqualität, nicht zu fett
- frische Anlieferung
- Demeter Qualität, 150 kg SG
- 100 kg Schlachtgewicht
- schwere Wurstschweine die aber nicht zu fett sein sollen
- Fleischqualität (Klasse S - U)
- Lieferung als Hälften
- qualitativ und hygienisch für eigene Weiterverarbeitung.
- sollte den entsprechenden Vorgaben sein und der vorgegebenen Qualität der Rasse entsprechen
- saubere Schlachtkörper, die Tiere müssen stressarm ohne lange Transportwege geschlachtet werden, um qualitativ hochwertiges Fleisch zu erhalten
- hohe Qualität für Direktvermarktung

4. Welche Produktgruppen werden erzeugt?



Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

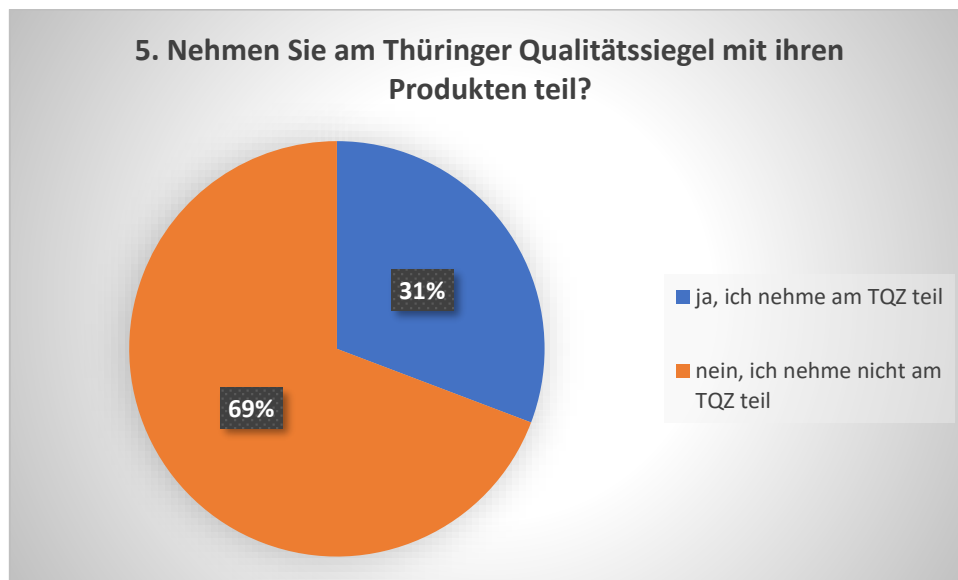
Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

5. Nehmen Sie am Thüringer Qualitätssiegel mit ihren Produkten teil?



6. Warum nehmen Sie am Thüringer Qualitätssiegel nicht teil?

- kein Bedarf
- zu kompliziert, keinen Mehrwert bei Verkauf, das Siegel ist unbekannt
- zu viel Bürokratie
- Demeter-Siegel ist höherwertig
- Direktvermarktung im ansässigen Ort im eigenem Hofladen. Keine anderen Vermarktungswege.
- waren von Anfang an Teilnehmer am Programm g.g.A. Standard für Th. Rotwurst war nicht immer einzuhalten. Für Th. Leberwurst war Verwendung von Nitritpökelsalz vorgeschrieben-als Biolandbetrieb und aus Überzeugung verwenden wir nur Natursalz (z.B. Meersalz)
- bisher nicht weiter damit beschäftigt
- Zukauf von Teilstücken aus anderen Regionen

Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

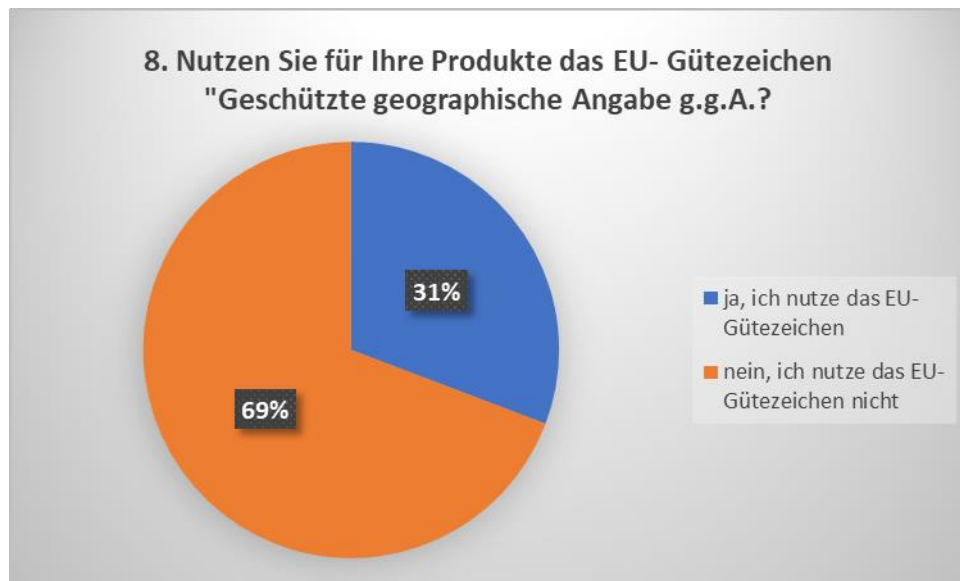
Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

7. Warum nehmen Sie am Thüringer Qualitätssiegel nicht teil?

- zu viel Bürokratie
- zu kompliziert, keinen Mehrwert bei Verkauf, das Siegel ist unbekannt - Die Kosten stellen den Mehrwert beim Verkauf der Produkte nicht dar. Das Siegel ist mehr so etwas Gefühltes und das bezahlt mir niemand.
- Zukauf von Teilstücken aus anderen Region

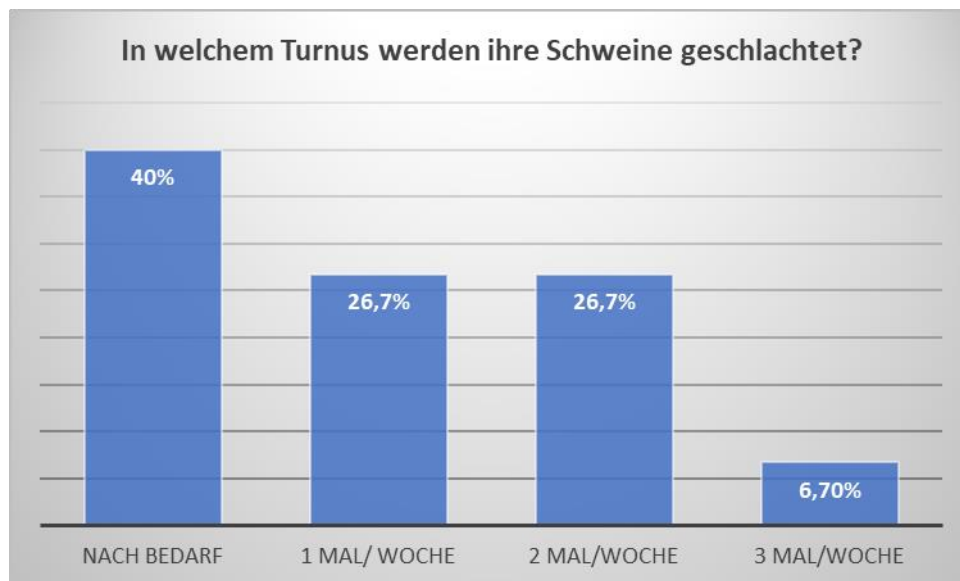
8. Nutzen Sie für Ihre Produkte das EU- Gütezeichen "Geschützte geografische Angabe" g.g.A. für Ihre Produkte?



9. Wie vermarkten Sie ihre Mastschwein-Produkte?



10. In welchem Turnus werden Ihre Schweine geschlachtet?



Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelhüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

11. Wo erfolgt die Schlachtung der Schweine?



Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister

Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende

Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

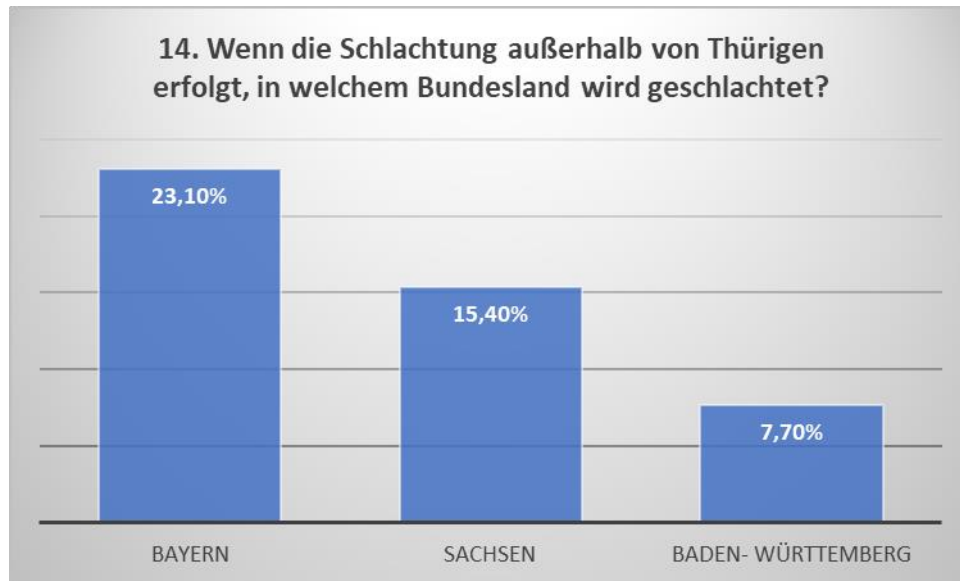
12. Wenn Sie im eigenen Betrieb schlachten, wie hoch sind die Schlachtkosten je Tier netto?

- keine verwendbaren Antworten

13. Wenn die Schlachtung extern erfolgt, erfolgt diese wo?



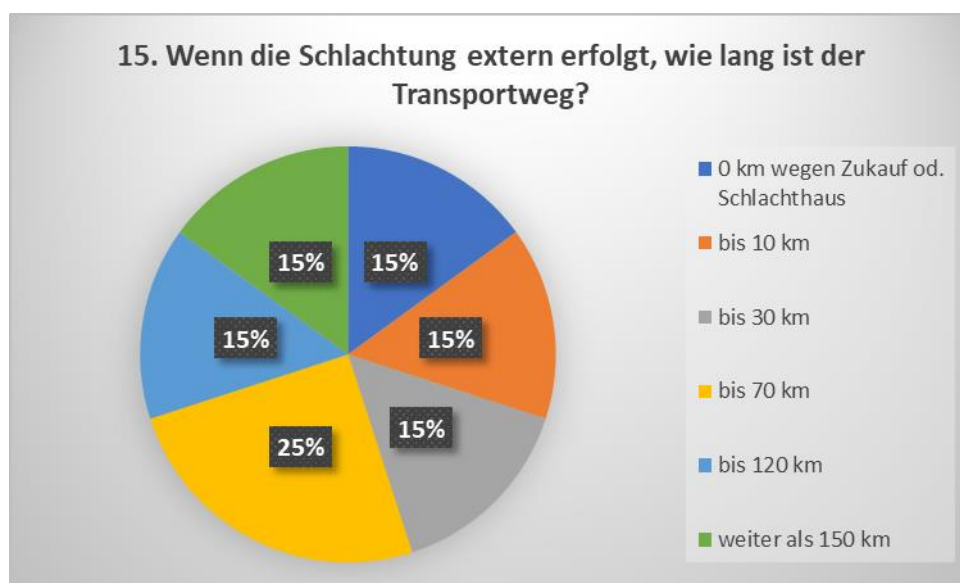
14. Wenn die Schlachtung außerhalb von Thüringen erfolgt, in welchem Bundesland oder Land wird geschlachtet?



eigener Betrieb 15,30%

Thüringen 38,50%

15. Wenn die Schlachtung extern erfolgt, wie lang ist der Transportweg?



Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

16. Wenn die Schlachtung extern erfolgt, welche Kosten entstehen für die Lohnschlachtung pro Tier netto?



17. Welche Unterstützungsmaßnahmen wären aus Ihrer Sicht notwendig?

- Mehr Unterstützung für die Direktvermarkter und Kleinbetrieb bzw. „Nebenerwerbler“
- Bekenntnis zur Regionalen Erzeugung von Lebensmitteln, geringere Auflagen, weniger Bürokratie
- Investitionskostenzuschuss in Höhe von 80%
- eine andere Herangehensweise der Veterinärbehörden
- Tötung am Hof, um Stress bei Verladung, Transport und Warten am Schlachthof zu vermeiden
- Absenkung der Gebühren, Erleichterung bei der Zulassung von Schlachtmobilen, finanzielle Unterstützung bei der Transportlogistik
- Schlachtkosten je Schlacht tier sind relativ hoch, Schlachthof bekommt immer neue Auflagen und muss die Kosten weitergeben.

Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb UStG

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister
Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende
Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye

KB_EF_V05_01.10.2018

- Investitionszuschüsse für Einrichtung, Maschinen und Geräte. Senkung der Kosten für die Fleischbeschau. Weniger Bürokratie.
- Es wird ein Schlachthof in Thüringen benötigt, der auch übergroße Schweine schlachtet, da in der Direktvermarktung größere Schweine vermarktet werden (bessere Fleischqualität), Alternativ wäre eine mobile Schlachtstätte, die im Lohn Schweine vor Ort im Betrieb schlachten darf, gut geeignet.
- Mehr lokale Schlachthöfe, das ist aber nur möglich mit mehr finanzieller Unterstützung und Lockerung der Bestimmungen.
- keine
- Schlachtmengenbegrenzung auf regionalen kleinen Schlachthöfen flexibler gestalten

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE18 8205 1000 0163 1150 10
BIC: HELADEF1WEM

Vereinsregister

Amtsgericht Erfurt
VR 160598
Steuernummer
151/141/15565

Vorstandsvorsitzende

Katrin Hucke
Geschäftsführerin
Annemarie Stoye